

Start ins Rechtsgebiet

Recht des Internet

Bearbeitet von
Prof. Dr. Markus Köhler, Prof. Dr. Thomas Fetzer

8., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2016. Buch. XXV, 356 S. Softcover

ISBN 978 3 8114 4265 8

Format (B x L): 16,5 x 23,5 cm

Gewicht: 624 g

Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Telekommunikationsrecht, Postrecht, IT-
Recht > IT-Recht, Internetrecht, Informationsrecht

Zu Inhaltsverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text "beck-shop.de" in a bold, red, sans-serif font. Above the "i" in "shop" are three red dots of increasing size. Below the main text, the words "DIE FACHBUCHHANDLUNG" are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Vorwort

Alles ist im Fluss. Nie hat diese Erkenntnis für das Internetrecht so zugetroffen wie aktuell. Die Erwartung, mit dem Abschluss des Manuskripts ein auf absehbare Zeit aktuelles Werk geschaffen zu haben, zerstört sich heute in kürzester Zeit selbst. Nur einen Tag, nachdem das Kapitel E-Commerce endbearbeitet war, trat die ODR-Verordnung in Kraft. Die Autoren haben sich bemüht, die seit Fertigstellung des Manuskripts zur 7. Auflage (März 2011) aus ihrer Sicht notwendigen erheblichen Ergänzungen einzuarbeiten. Und schon heute ist klar, dass das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung, die Umsetzung der Markenrechtsrichtlinie 2015 und die absehbare EuGH-Rechtsprechung zu Streaming und Unterlassungshaftung weitere Änderungen und Ergänzungen notwendig machen. Aber darin liegt ja gerade der Charme dieses weiter wachsenden Rechtsgebiets.

Die Leser schätzen das Werk für seinen Informationsgehalt und entsprechende Hinweise zu einschlägiger Rechtsprechung. Literatur wird heute zu Gerichtsentscheidungen und neuen Rechtsproblemen in unübersehbarer Fülle produziert; deren umfassende Auswahl ist im Rahmen eines Formats wie dem vorliegenden nicht möglich und sinnvoll, weshalb sich Literaturhinweise regelmäßig auf Beiträge reduzieren, die bei der Erstellung des Manuskripts geholfen haben.

Besonders auffällig ist, dass das Internet die Rechtsentwicklung treibt. Die Fortentwicklung des Urheberrechts, des Fernabsatzrechts, des Datenschutzrechts aber auch des deutschen und internationalen Rechts des geistigen Eigentums findet ganz überwiegend anhand von Sachverhalten statt, in denen die Nutzung des Internet die einschlägige Rechtsfrage aufgeworfen hat. Dies wird sich in Zukunft weiter verstärken.

Darüber hinaus schreitet die Europäisierung der Rechtsentwicklung in großen Schritten voran. Das Urheberrecht ist hierfür das beste Beispiel. Der Europäische Gerichtshof hat endgültig die Lufthoheit über die Rechtsentwicklung übernommen. Dies zeigt sich exemplarisch daran, dass er im Urheberrecht gar an einem europäischen Werkbegriff arbeitet. Entscheidungen des EuGH geben heute die Richtung in der Entwicklung des Internetrechts vor – und zwar in ganz Europa.

Das Internet selbst und seine Nutzung durch die User verändert sich. Die intensive Nutzung sozialer Medien und der elektronische Handel über Mobilgeräte sind die deutlichsten Zeichen geänderten Nutzerverhaltens seit der 7. Auflage. Die 8. Auflage greift daher viele dieser neuen Sachverhalte auf, deren rechtliche Beurteilung bei näherer Betrachtung jedoch wenig neu ist. Darüber hinaus haben insbesondere die Umsetzung der Verbraucherrechtsrichtlinie, die elektronische Kommunikation mit der Justiz, die außergerichtliche Streitbeilegung, die Rechtsprechung zu Links, Frames und Screen Scraping, zu Files-Sharing und zu Streaming viele Änderungen und Ergänzungen erforderlich gemacht. Die Neufassung des UWG und die damit verbundenen Änderungen – gerade auch bei Internetwerbung gegenüber Kindern – sowie die EuGH-Rechtspre-

chung zum fliegenden Gerichtsstand sind Gegenstand weiterer Veränderungen. Und schließlich haben EuGH und BGH im Bereich der (Unterlassungs-)Haftung, insbesondere von Plattform- und Forenbetreiber im Bereich soziale Medien, Suchmaschinen-diensten und Internetanschlussinhabern, spannende Lösungsmodelle entworfen.

Alles ist im Fluss. Aus dem Autorenteam ist *Prof. Dr. Hans-Wolfgang Arndt* aus Altersgründen ausgeschieden. Ihm gebührt ein ganz besonders herzlicher Dank der verbliebenen Autoren. Ohne ihn und seinen Anstoß wären weder die 1. Auflage noch die Folgeauflagen denkbar gewesen.

Die Autoren freuen sich, wenn diese 8. Auflage von den Leserinnen und Lesern genauso freundlich aufgenommen würde, wie die Voraufgaben. Frau *Julia Jancik*, Frau *Gertrud Bruck*, Frau *Elisabeth Bauer* und Herrn *Markus Kohlmann* gebührt ein herzliches Dankeschön für die stets zuverlässige Betreuung des Manuskripts.

Stuttgart und Mannheim, im März 2016

*Markus Köhler
Thomas Fetzer*